

Deutsch-polnische Energiekonferenz

Der Europäische Green Deal und die Auswirkungen
auf die Metropolregion Stettin

31. August 2021

Die Veranstaltung wird von der Północna Izba Gospodarcza w Szczecinie sowie den IHKs Neubrandenburg und Ostbrandenburg als auch weiteren Partnern organisiert.

Die Veranstaltungen sind kostenfrei. Eine Anmeldung ist erforderlich.

100 Teilnehmer (unter Einhaltung der Abstandsregeln)

Veranstaltungsort:

Radisson Blu Hotel
plac Rodła 10
70-419 Szczecin



Anmeldung erbieten unter:

<http://ihk-obb.de/green-deal>



Generalkonsulat
der Bundesrepublik Deutschland
Danzig



Północna Izba Gospodarcza
w Szczecinie



IHK
Neubrandenburg

für das östliche Mecklenburg-Vorpommern



IHK
Ostbrandenburg



Mit dem Green Deal soll die europäische Wirtschaft bis 2050 klimaneutral werden. Das bedeutet eine enorme Transformation des Energiesystems und massive Klimaschutzmaßnahmen in allen Bereichen.

Nutzen Sie unsere 2. Deutsch-Polnische Energiekonferenz, um sich über die aktuellen Vorgaben der EU zu informieren, Anregungen zu konkreten und innovativen Klimaschutzmaßnahmen zu bekommen und gemeinsam über weitere Umsetzungsmöglichkeiten in der Metropolregion Stettin zu diskutieren.

Die Konferenz bietet zudem die Möglichkeit Ideen zu den Themen Energieeffizienz, Wasserstoff, Erneuerbare Energien, Geothermie, Quartierslösungen und Netzausbau für gemeinsame Projekte auszutauschen.

Die Energiekonferenz wird unter der Schirmherrschaft der Generalkonsulin der Bundesrepublik Deutschland in Danzig Frau Cornelia Pieper geführt.

Die hybride Veranstaltung wird simultan Deutsch-Polnisch übersetzt.

31. August 2021

Radisson Blu Hotel Szczecin

Die Teilnahme ist kostenfrei.

The European Green Deal

Programm

10:00 Uhr Begrüßung

Mariusz Majkut, Honorarkonsul der Bundesrepublik Deutschland in Stettin

Christian Pegel, Minister für Energie, Infrastruktur und Digitalisierung des Landes Mecklenburg-Vorpommern

Jobst-Hinrich Ubbelohde, Staatssekretär im Ministerium der Finanzen und für Europa des Landes Brandenburg

Vertreter des Marschallamtes der Wojewodschaft Westpommern

Hanna Mojsiuk, Präsidentin der Nördlichen Wirtschaftskammer in Szczecin

10:20 Uhr Neuigkeiten zum Green Deal der EU

Jakob Flechtner, DIHK Berlin und Brüssel

11:10 Uhr aktuelle und zukünftige Energieversorgungsprojekte mit Bezug zum Green Deal

Erneuerbare Energien in der Fernwärme

Lilli Wolny, Gründerzentrum Szczecińska Energetyka Cieplna (SEC)

Energieversorgung mit Erneuerbare Energien

Harald Bock, Geschäftsführer der E.DIS Netz GmbH

PV-Investitionen zur Optimierung der steigenden Energiekosten

Michał Szczepański - CEO von Eprosument S.A.

Wärme aus erneuerbaren Energien der MEGA-Kollektor,

Herbert Menhart, AKOTEC Produktionsgesellschaft mbH

H2Region Rügen-Stralsund

Prof. Dr. Johannes Gulden, Hochschule Stralsund

Verarbeitung von Kommunalabfällen zu Wasserstoff

Mikołaj Kołodziejczak, Prezes Polskiej Grupy Wodorowej

Wasserstoff Speicherung in der Kaverne in Rüdersdorf

Paul Schneider, EWE AG

Einsatz von Drohnen im Bereich erneuerbarer Energien

Przemysław Leszczyński - Vizepräsident CTO POLDROME Sp. z o. o.

13:00 Uhr Mittagspause

14:00 Fortsetzung Vorstellung aktueller Energieversorgungsprojekte

Solaris Bus & Coach sp. z o.o.

Wasserstoff im Zugverkehr – Umstellung der Heidekrautbahn

Christian Mehnert, Kreiswerke Barnim

15:00 Uhr Abschlusspodium mit Fragen aus dem Publikum

Bartosz Arłukowicz, Mitglied des Europäischen Parlaments

Dr. Joanna Maćkowiak-Pandera, Präsidentin Forum Energii

Emanuela Boretzki, KNE – VIER GbR Umwelt- und Baumeditation

Philipp Roder, CO2 Innovations Manager CEMEX Zement GmbH

Robert Radzimanowski, IHK Ostbrandenburg

Michał Kołodziejczak, Prezes Polskiej Grupy Wodorowej

ab 16:00 bis 17:30 Uhr Networking-Event Schifffahrt auf der Oder